



PRESEMITTEILUNG

Simplon ist neuer Fahrrad-Partner der Deutschland Tour

Der Fahrradmarke Simplon wird neuer Partner der Deutschland Tour. Als "Official Supplier" setzt der österreichische Premium-Hersteller auf Deutschlands größtes Radsportfestival. Das viertägige Etappenrennen führt in diesem Jahr von der Hansestadt Stralsund bis in die Frankenmetropole Nürnberg. Mit Rennstart am 26. August ist Simplon sehr sichtbar: die Marke präsentiert gleich zwei Spezialwertungen des Profi-Rennens.

Simpon präsentiert die tägliche Auszeichnung des angriffslustigsten Fahrers der Deutschland Tour. Der Inhaber dieser Sonderwertung erhält bei der Siegerehrung die besondere rote Startnummer, mit der er am nächsten Tag im Peloton auffällt. Bei der letzten Austragung waren die deutschen Talente mit den Top-Stars der Szene auf Augenhöhe: Remco Evenepoel hat sich die rote Nummer genauso gesichert wie Joshua Huppertz aus dem Team Lotto Kern-Haus, der am Finaltag auf seinem Simplon Bike für Aufsehen gesorgt hat.

Auch die tägliche Bonuswertung wird von Simplon präsentiert. Auf jeder Etappe werden an einem besonderen Punkt kurz vor dem Ziel zusätzliche Bonussekunden vergeben. Die ersten 3 Fahrer erhalten hier eine Zeitgutschrift (3-2-1 Sekunden) für die Gesamtwertung. Dieses Konzept animiert das Rennen und führt oft zu spannenden Attacken kurz vor dem Ziel. Denn wie knapp es zugehen kann, hat die letzte Austragung gezeigt: Am Ende haben 3 Sekunden über den Gesamtsieg entschieden.

Besucher*innen der Schlussetappe der Deutschland Tour und Teilnehmende der Jedermann Tour nutzen die Expo in Nürnberg für ein "meet & test" – vom Rennrad bis zum E-Bike zeigt Simplon seine Vielfalt. Seit über 60 Jahren fertigt der Hersteller aus Hard/Vorarlberg am Bodensee hochwertigste Fahrräder nach individuellem Kundenwunsch. Aus über 100.000 Kombinationsvarianten können sich Fahrradfahrer ihr Traumrad individuell zusammenstellen und in Einzelfertigung montieren lassen. Simplon legt großen Wert auf Leichtbautechnologie und bricht regelmäßig Gewichts- und Innovationsrekorde.

Stefan Vollbach, CEO Simplon, sagt: *„Die Möglichkeit die Deutschland Tour im Jahr 2021 als Radpartner zu unterstützen, begeistert das gesamte Team. Seit Jahren fiebern wir bei den Rennen für unser Team Lotto Kern-Haus mit. Für Simplon ist dieser Schritt in eine Tour-Partnerschaft ein wesentlicher und untermauert unser klares Bekenntnis zum Radsport, nun auch auf deutschlandweitem, professionellen Niveau. Die für den Leistungssport entwickelten Hochleistungs-Carbonräder beweisen im Wettkampf ihre Qualitäten und untermauern den technologischen Anspruch. Die dadurch erzielten Entwicklungsfortschritte finden auch bei unseren Alltagsrädern Einzug in die jeweils neuesten Produkte. Zum Start der Deutschland Tour drücken bei uns alle 170 Mitarbeiter die Daumen und wünschen allen Teilnehmern ein erfolgreiches und sicheres Rennen.“*

Über die Deutschland Tour

Die Deutschland Tour ist Deutschlands größtes Radsportfestival. Das viertägige Profi-Rennen und die Mitmachangebote in allen Etappenorten locken mehr als 500.000 Besucher an. Allein in Deutschland verfolgen mehr als 5 Millionen Zuschauer die Live-Übertragung bei ARD und ZDF – weltweit gehen die Bilder in 190 Länder. Bei der Deutschland Tour erleben die Fans die deutschen Topstars und die internationale Tour de France-Elite hautnah. Das Event ist ein wahres Festival rund um das Fahrrad und legt einen besonderen Fokus auf die Zuschauer. Neben tausenden Tipps zur Streckengestaltung im Vorfeld des Rennens nutzen 5.000 Teilnehmer die Jedermann Tour, die Ride Tour und die „kinder+Sport mini tour“ zum Mitmachen. Die Deutschland Tour wird von der Gesellschaft zur Förderung des Radsports mbH organisiert. Die GFR ist ein Gemeinschaftsunternehmen des Tour de France-Veranstalters Amaury Sport Organisation (A.S.O.) und der Anschutz Entertainment Group (AEG). Neben der Deutschland Tour veranstaltet das Unternehmen auch den Radklassiker Eschborn-Frankfurt am 1. Mai. Die Deutschland Tour findet vom 26. bis 29. August statt und verläuft über vier Etappen von der Hansestadt Stralsund nach Nürnberg.